



Ein langer, schmerzhafter Leidensweg liegt hinter Cyrus Overbeck. Diese Erfahrungen hat er in seinen neuen Werken verarbeitet.  
Foto: Heidegung Herold

## Geschichten von Leben und Liebe

**AUSSTELLUNG** Cyrus Overbeck zeigt neue Bilder und Skulpturen in der Galerie „Mainzer Kunst“

Von Marianne Hoffmann

**MAINZ.** Es ist kalt an diesem Samstagmorgen. In der Altstadt maulieren die Gaden vierfarbig, um die Mainzer auf ihre Fastnacht einzustimmen. Die Galerie „Mainzer Kunst“ von Rolf Weber-Schmidt im Weiergarten ist beinahe überfüllt. So viele Kunstbegeisterte Menschen sind gekommen, um die neuesten Werke des international bekannten Künstlers Cyrus Overbeck zu sehen. „Vom Flügel Schlag eines Schmetterlings“ ist der sehr poetische Titel der Ausstellung. Das ist schon besonders, aber noch verwunderlicher ist es, dass ein Arzt die Erlösungsrede hält. Christian-Friedrich Vahl, Direktor der Klinik für Herz-, Thorax- und Gefäßchirurgie, hatte Cyrus Overbeck als Patient auf seiner Station. Vahl

hält einen kleinen Kopf in seiner Hand. Dieser kleine Kopf entstammt einem Zyklus des Künstlers, in dem die Gesichter von Menschen gezeigt werden, „die durch den Flügel Schlag einer Erkrankung, dem Krebs, deformiert worden sind“, erzählt er in seiner Hommage an den Künstler. 2014 lag Cyrus Overbeck mit einer akuten Gehirnblutung und bewegungsunfähig in seinem Atelier. Er ist zu diesem Zeitpunkt 44 Jahre alt. Des Flügel Schlag eines Schmetterlings, den spürte er noch, aber der Tod hatte die Hand nach dem Künstler ausgestreckt. Dank einer gegliederten Gehirnoperation und nach einem langen, schmerzhaften Leidensweg steht der Künstler wieder gesunden inmitten seiner Kunstwelt.

Die Mainzer Librettistin Angelika Wende entdeckte den „Flü-

gel Schlag eines Schmetterlings“ in den Werken von Cyrus Overbeck. Der Ausstellungstitel ist die Beschreibung seines Lebensweges seit 2014. Cyrus Overbeck zeigt in der Galerie viele, höchst unterschiedliche Porträts von Prominenten, wie Helmut Schmidt oder Theodor Adorno. Aber auch das verblühte Seitenporträt einer jungen Frau, die eine Blume zu lächeln scheint, zeigt die große künstlerische Bandbreite des Künstlers.

**Verhaltene Erotik trifft auf großes Begehren**

In seinen Skulpturen zeigt sich verhaltene Erotik, vor allem, wenn der Frauenkörper in einer Rose anstelle des Kopfes endet. Dagegen steht ein großartiger Hengst, der sein ganzes

### TERMIN

► Die Ausstellung „Vom Flügel Schlag eines Schmetterlings“ mit neuen Bildern und Skulpturen von Cyrus Overbeck ist noch bis zum 3. März in der Galerie „Mainzer Kunst“, Weiergarten 11, zu sehen.

► Hier kann man auch die Broschüre zum ersten Mainzer Medienpreis mit den Festreden für Herbert Bonowitz käuflich erwerben. Alle Infos unter [www.mainzerkunst.de](http://www.mainzerkunst.de).

Begehren auf die liebesbete Frau ausrichtet. Holzschätze, auf Leinwand gedruckt, geben verschobene Linien eines Gemäldes preis, die der Künstler mit einem in „Terpentin getränkten Pinsel aufgelistet hat. Cyrus Overbeck erzählt mit sei-

nen Arbeiten Geschichten aus der Welt der Lebenden und Liebenden, die noch weit entfernt sind vom Flügel Schlag des Schmetterlings oder ihn aber schon gefühlt haben, verletzt sind und sich zum Schutz in Kokons zurückziehen. Kürzlich hat Cyrus Overbeck den ersten Mainzer Medienpreis gestaltet, der im Dezember vergangenen Jahres an den großartigen Herbert Bonowitz verliehen wurde. Der Originaldruckstock und ein Exemplar der Grafik wurden mittlerweile dem Gutenberg-Museum übergeben.

Thot der vielen Kunstfreunde in seiner Galerie schmerzt es den Galeristen Rolf Weber-Schmidt, dass Künstler seines Hauses in den Markthäusern Galerie spielen. Nur einem Schmetterlingsflug Schlag von diesem Ort der Mainzer Kunst entzerrt.